
Spezialfälle im Bereich der modernen Finanz- instrumente

**Ausführungen zur 2. Auflage
vom 28. Januar 2002
des Anhangs III
zum Kreisschreiben Nr. 4
vom 12. April 1999
betreffend Obligationen und
derivative Finanzinstrumente
als Gegenstand der direkten
Bundessteuer,
der Verrechnungssteuer
sowie der Stempelabgaben**

I Einleitung

Kombinierte oder strukturierte Produkte sind von Banken oder Finanzgesellschaften emittierte Finanzinstrumente, bei welchen Derivate mit Aktien, Geldmarktanlagen oder Obligationen kombiniert und i.d.R. in *einem* Wertpapier verbrieft werden. Solche Produkte erfreuen sich seit einigen Jahren grosser Beliebtheit und bilden heute einen festen Bestandteil des Anlageinstrumentariums von institutionellen und privaten Investoren. Für Letztere vor allem deshalb, weil sich mit kombinierten Produkten ein Risiko-

Rendite-Profil erreichen lässt, das mit traditionellen Anlagen nur mit grossem finanziellem und administrativem Aufwand möglich ist. Wie ein Blick in die Finanzpresse beweist, steht zudem mittlerweile eine derart breite Palette an Instrumenten zur Auswahl, dass für jede Marktsituation (für steigende, sinkende und seitwärts tendierende Kurse) geeignete Produkte zu finden sind. In Anbetracht dieser enormen Vielfalt und der Begriffsinflation, welche bei den Produktnamen herrscht, ist es den Anlegern nur mit beträchtlichem Zeitaufwand möglich, sich einen Überblick zu verschaffen. Eine mögliche Zuordnung der strukturierten Produkte besteht in der Einteilung in Zertifikate, Produkte mit Kapital- und Produkte mit Geld- oder Titellieferung (Reverse Convertibles). Zertifikate bilden die Wertentwicklung eines Index oder eines Baskets auf Aktien, Obligationen oder Anlagefonds exakt nach, was dazu führt, dass die Zertifikatsinhaber ein entsprechend volles, wenn auch diversifiziertes Kursrisiko eingehen, währenddem Produkte mit Kapitalschutz die Rückzahlung eines im Voraus vereinbarten Teils des investierten Kapitals garantieren und gleichzeitig eine teilweise oder vollumfängliche Partizipation an der Entwicklung des Basiswertes (Aktien, Indizes, Währungen, Edelmetalle, Rohstoffe etc.) ermöglichen. Produkte mit Geld- oder Titellieferung schliesslich bieten im Fall von stagnierenden oder steigenden Aktienkursen eine im Voraus definierte, attraktive Maximalrendite, ohne jedoch bei sinkenden Kursen die Rückzahlung des eingesetzten Kapitals zu garantieren. Je nach Ausgestaltung werden Reverse Convertibles auf Diskontbasis emittiert oder weisen Coupons auf. In jüngster Zeit sind vermehrt strukturierte Produkte mit exotischen Merkmalen anzutreffen. Sie basieren auf den hievor erläuterten Produktkategorien, weisen aber anstelle von Standardoptionen sog. exotische Optionen auf.